

Ferienwochen für Grundschüler aus Leonberg und sonstige Ferienaktionen in den Jugendhäusern des Jugendhaus Leonberg e.V. in den Sommerferien

„Mein Sohn war sehr begeistert von ihrem Ferienprogramm!“ schreibt eine Mutter an das Jugendhaus und erkundigt sich auf diesem Wege nach einem Schnupperkurs im Kinder- und Jugendhaus Eltingen. Das nennt man eine positive eine Rückmeldung zum jeweiligen Wochenprogramms für Grundschüler, das in den Jugendhäusern Treff Warmbronn, Werkstatt13 und KJH Eltingen für Grundschüler in den Sommerferien stattfand. Dabei wurde den Schülerinnen und Schülern ein umfassendes Aktionsprogramm von 9 - 17Uhr geboten, bei dem Spiel und Spaß, Basteln und Ausflüge und vieles andere auf der Tagesordnung standen. Angesprochen wurden die Träger der Jugendarbeit in diesem Jahr in Leonberg vom Stadtjugendreferat deshalb, weil die sonst durch die AWO organisierte Stadtranderholung aus Corona-Gründen nicht wie geplant stattfinden konnte. Daher sprangen alle Träger ein und kreierte in den Häusern jeweils eine eigene Aktionswoche für Grundschüler, obwohl dieses Altersspektrum nur einen Teil der Kernzielgruppe des Jugendhauses abbildet. Alle Pädagogen und Praktikanten, auch die Kolleginnen und Kollegen, die schwerpunktmäßig in der Jugendsozialarbeit tätig sind, waren bei der Planung und Durchführung dieser attraktiven Wochenprogramme beteiligt.

Damit jedoch die Zielgruppe der Jugendlichen in der Jugendarbeit in den Sommerferien nicht zu kurz kam, hatten alle Häuser zusätzlich Aktionstage- und -wochen für Jugendliche organisiert. Während es in Eltingen Ausflüge in den Kletterpark, zu Ritter Sport oder in den Kamelhof Schönbuch gab, organisierte Elke Schwarzkopf vom Team Werkstatt13 eine Jugendwoche mit Outdoor Escape Game, X Nature, Wakeboarden, Nachtklettern in Plochingen und Chillout mit Pizza und Feuer. Alle Angebote waren nahezu ausgebucht und ein voller Erfolg.

Währenddessen gab es im Treff Warmbronn mit der Unplugged-Session das erste Konzert seit eineinhalb Jahren. Und Kira Lohre vom Team des Leonberger Stadtjugendreferats veranstaltete in Kooperation mit dem Jugendhaus noch zwei Kinderaktionswochen als kleine Ersatz-Stadtranderholung im Treff.

Aber auch die Ehrenamtlichen des Jugendhaus Leonberg e.V. lagen nicht auf der faulen Haut, sondern stemmten in den Sommermonaten mit dem Bandfestival am Strohländle oder der Jugendbühne an den Kinder- und Jugendtage sowie den Live-Übertragungen der KulturStoffZelle das eine oder andere Jugendkulturprojekt. Darüber hinaus wurden die Jugendhäuser wieder auf den Herbstbetrieb vorbereitet mit hoffentlich wieder viel Jugendkultur in den Jugendtreffs.

Jan Lippmann (pädagogischer Mitarbeiter KJH Eltingen)